

Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Nossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die Kgl. Amtshauptmannschaft Meissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff, sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

erschient wöchentlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Bezugspreis vierteljährlich 1 Mk. 30 Pf., durch die Post bezogen 1 Mk. 55 Pf. Inserate werden Montags, Mittwochs und Freitags bis spätestens Mittags 12 Uhr angenommen. — Insertionspreis 10 Pfg. pro dreigespaltene Corpuzzeile.

Druck und Verlag von Martin Berger in Wilsdruff — Verantwortlich für die Redaktion Martin Berger daselbst.

No. 36.

Donnerstag, den 24. März

1898.

Nachdem Herr Stadtrath a. D. Funke hier sein Amt als Königl. Friedensrichter für den Bezirk Wilsdruff freiwillig niedergelegt hat, so ist mit der einstweiligen Beforgung der friedensrichterlichen Geschäfte für den genannten Bezirk der Grund- und Hypothekensachführer Herr Oscar Emil Schubert hier selbst betraut worden.

Königliches Amtsgericht Wilsdruff, am 21. März 1898.
Dr. Gangloff.

Krankenkasse.

Die Beiträge zur Kranken- und Invaliditäts- und Altersversicherung auf das 1. Vierteljahr 1898 sind zur Vermeidung der Zwangsvollstreckung bis zum

9. April 1898

Wilsdruff, am 22. März 1898.

Die Gemeindefrankenversicherung.

Bürgermeister Bursian, Vorsitzender.

Aufgehoben

wird die für Freitag, den 25. d. Mts. anberaumte Versteigerung im Konkurse Hönicke-Kleinschönberg.

Der Konkursverwalter.

Rechtsanwalt Bürgermeister Bursian.

Bekanntmachung.

Freitag, den 25. März d. J., Abends 7 Uhr

öffentliche Stadtgemeinderathssitzung.

Die Tagesordnung hängt im Rathhause aus.
Wilsdruff, den 23. März 1898.

Bursian, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen öffentlichen Schulprüfungen finden im Schulsaale (Zimmer Nr. 8) im hiesigen Schulgebäude in folgender Ordnung statt:

A. Höhere Fortbildungsschule.

Montag, den 28. März, vorm. 8,00—9,40 Abt. A, B, C. in Literaturgeschichte (Dir. Gerhardt), Rechnen (Herr Gärtner).

• A, B. in Französisch (Herr Oberl. Haupt).

• C. in Volkswirtschaftslehre (Herr Bornemann).

• 10,00—11,00 werden in der Turnhalle Turnprüfungen in folgender Weise abgehalten:

• 10,00—10,20 die 1. Kn.-Kl. der 2. Brgsch. } (Herr Hillig).

• 10,20—10,40 • 1. Mb.-Kl. der 2. Brgsch. }

• 10,40—11,00 • höhere Fortbildungsschule }

B. Einfache Fortbildungsschule.

Montag, den 28. März, nachm. 3,00—3,30 die 3b Kl. in Geographie u. Geometrie (Herr Bornemann).

• 3,30—4,00 • 3a • • Deutsch und Rechnen (Herr Gärtner).

• 4,00—4,30 • 2b • • Naturkunde und Rechnen (Herr Hillig).

• 4,30—5,00 • 2a • • Deutsch und Geometrie (Herr Thomas).

• 5,00—5,30 • 1 • • Buchführung und Geschichte (Herr C. Hienzsch.)

Daran schließt sich die Entlassung der abgehenden Fortbildungsschüler durch den Direktor.

C. 1. (mittlere) Bürgerichule.

Dienstag, den 29. März, vorm. 8,00—8,40 die 6. Klasse in Rechnen und Schreiblesen (Herr Schwertner).

• 8,40—9,20 • 5. • • Bibl. Geschichte und Lesen (Herr Gärtner).

• 9,40—10,20 • 4. • • Bibl. Geschichte (Herr Grasselt), Rechnen (Herr Schwertner).

• 10,20—11,20 • 3., 2. und 1. Abt. in Französisch (Herr Oberlehrer Haupt).

• nachm. 1,30—2,30 • 3. Klasse in Deutsch und Vaterlandskunde (Herr Mende), Singen (Herr C. Hienzsch.).

• 2,30—3,45 • 2. Mb.-Kl. in Bibl. Gesch. (Herr Bornemann), Naturgeschichte (Herr Hillig), Lesen (Herr Bornemann).

• 8,00—9,15 • 2. Kn.-Kl. in Deutsch (Herr Thomas), Geschichte (Herr Mende), Rechnen (Herr Thomas).

• 9,30—10,45 • 1. Mb.-Kl. • Katechismus (Herr Oberl. Haupt), Naturgesch. (Herr Thomas), Singen (Herr C. Hienzsch.).

• nachm. 1,30—2,45 • 1. Kn.-Kl. • Deutsch (Dir. Gerhardt), Physik (Herr Grasselt), Geographie (Dir. Gerhardt).

D. 2. (einfache) Bürgerichule.

Donnerstag, den 31. März, vorm. 8,00—8,40 die 4. Klasse in Deutsch und Schreiblesen (Herr Bornemann).

• 8,40—9,20 • 3. • • Deutsch und Rechnen (Herr C. Hienzsch.).

• 9,35—10,50 • 2. • • Katechismus (Herr Hillig), Naturgeschichte (Herr Gärtner), Lesen (Herr Hillig).

• nachm. 1,30—2,45 • 1. Mb.-Kl. in Bibl. Gesch. (Herr Gärtner), Geschichte (Herr Grasselt), Rechnen (Herr Gärtner).

• 2,45—4,00 • 1. Kn.-Kl. • Katechismus (Herr C. Hienzsch.), Geographie (Herr Grasselt), Singen (Herr C. Hienzsch.).

In den sämtlichen Klassen der beiden Bürgerichulen werden zwischen den einzelnen Lektionen Gedichte deklamirt. — Während der 4 Prüfungstage sind im Klassen-

saale stattfindenden feierlichen Entlassung der Konfirmanden durch den Direktor werden die hiesigen Behörden, insbesondere der Schulvor-

stand, die Eltern und Erzieher der Kinder, die Lehr- und Dienstherren, sowie alle Freunde und Gönner unseres Schulwesens hierdurch ganz ergebenst eingeladen.

Wilsdruff, den 21. März 1898.

Der Direktor der städtischen Schulen.

Gerhardt.